

Situation: Die langen, kriegerischen Jahre des Unabhängigkeitskampfes der SWAPO gegen die Apartheid haben große, soziale und menschliche Probleme aufgeworfen. Die verarmte Landbevölkerung hatte kaum die Möglichkeit und das Geld, ihre Kinder in die Schule zu schicken. Auch heute noch mangelt es an qualifizierten Lehrern und geeigneten Schulen im ländlichen Raum.

Mission. Im Jahr 1952 kam Reiner Stommel als Ordensbruder nach St. Michael in der Nähe von Outjo. Dort hattet Pater Georg Geiger, der 1921 in Sattelbach bei Ravensburg in Oberschwaben geboren wurde, die Mission bereits gegründet. Gemeinsam haben sie nach und nach die Strukturen aufgebaut, die heute noch erkennbar sind. Bruder Reiner war verantwortlich für alle Bauleistungen, so auch für die Schulen und die Kirche. Für uns ist es kaum mehr vorstellbar, mit wie viel Energie und Entbehrungen diese Leistungen erbracht worden sind.

Farm-Schule in Otjikondo: Anfang der 70er Jahre hat Reiner seine jetzige Frau Gillian kennen und lieben gelernt. Er hat sich vom Orden freisprechen lassen und sie haben geheiratet. Aus dieser Ehe wurden vier Kinder geboren. Sie haben zuerst Ihre Farm in Otjikondo, ca. 80 km westlich von Outjo und 430 km nach Windhoek, aufgebaut. Dann nach der Unabhängigkeit Namibias 1991 wurde mit dem Schulprojekt begonnen. Zur Zeit werden ca 270 Kinder unterrichtet und finden im vorbildlich geführten Internat ihren Platz.

St. Michael: Wegen Priestermangel, noch vor dem Tod von Pater Georg Geiger vor einigen Jahren wurde auch das Projekt der Mission 1994 zusätzlich der Familie Stommel zur Leitung übertragen. In St Michael leben derzeit rund 400 Kinder.

Kindergarten im Township Khorixas: Reiner Stommel kam anlässlich einer Besorgungsfahrt nach Khorixas, 70 km westlich von Otjikondo und hat den damals erbärmlichen Kinderhort gesehen. Er fasste sich ein Herz und hat gemeinsam mit den Müttern einen massiven Kindergarten für ca. 50 Kinder gebaut, der ebenfalls von der Familie Stommel geleitet wird.

Unglaublich: Etwa 700 nicht privilegierte Kinder haben so einen Platz gefunden, der ein Fundament für ein besseres Leben sein kann.

Englische Präzision: Gillian stammt aus einem englischen Adelshaus und hat damit die sprichwörtliche Präzision und Zuverlässigkeit im Blut. Sie rechnet von Anbeginn an jeden namibischen Dollar und alle Spenden korrekt ab und sorgt so für lückenlose Belege und damit für Vertrauen in das Projekt. Für den persönlichen Einsatz ist Gillian von Königin Elisabeth II von England für diesen Einsatz geehrt und mit einem Verdienstorden ausgezeichnet worden.

Die Zukunft ist gesichert: Reiner Stommel ist gerade 80 Jahre alt geworden, ist fit, aktiv und hat noch viele Pläne. Ein Sohn des Paares, Paul und seine Frau Sarah, sind bereits in die Nachfolge eingetreten. Es geht also weiter und das ist gut so.

Kontaktdaten: Reiner und Gillian Stommel M.B.E.,
Otjikondo School Village Foundation
P.O Box 363, Outjo, Namibia
Tel 00264 67 313800
Mail osdf@mweb.com.na

Konto für Spenden: www.otjikondo.com,
Deutsch-Namibische Entwicklungsgesellschaft Postfach 1107, D-63912 Amorbach,
Telefon: 09373 - 97 46 11 09373 - 97 46 11 info@dneg.de

Konto Nr. 620311050 BLZ 79650000

